

Daumer, Georg Friedrich: [wenn einer mäßig trinket] (1837)

- 1 Wenn einer mäßig trinket,
- 2 So soll ihm das gedeihlich sein;
- 3 Wenn ohne Maß, so soll es
- 4 Ihm ohne Maß gedeihlich sein.

- 5 Der Scheich, der alte Vater,
- 6 Wenn er zu Glas und Flasche greift,
- 7 Laß Himmel ihm die Flasche,
- 8 Laß ihm das Glas gedeihlich sein!

- 9 Den Kuß auf zarte Munde
- 10 Laß in Pallast und Hütten uns,
- 11 Auf Kissen und auf Polstern
- 12 In Busch und Gras gedeihlich sein!

- 13 Doch sperrt die Erde hungernd
- 14 Zehntausend schwarze Rachen auf,
- 15 Laß sie Zeloten fressen
- 16 Und ihr den Fraß gedeihlich sein!

(Textopus: [wenn einer mäßig trinket]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47592>)